

„Nordsee“ in Fußgängerzone dauerhaft geschlossen

Unternehmen verweist auf **zweiten Standort**

VON OLIVER FRICKE

Wolfsburg. Jetzt also doch: Das Fischrestaurant von „Nordsee“ in der Porschestraße 40 ist dauerhaft geschlossen. Ein Schild am Eingang informierte die Kunden über die Schließung der Systemgastronomie in der nördlichen Fußgängerzone. Seit 12. Mai ist die Filiale dauerhaft geschlossen.

Damit muss die Wolfsburger Innenstadt einen weiteren Leerstand verkraften. An der Glastür zur ehemaligen Filiale von Nordsee ist ein DIN-A-4 Zettel angebracht. In Großbuchstaben ist darauf (im Wortlaut) zu lesen: „Sehr geehrte Gäste, ab sofort bleibt unsere Filiale geschlossen. Wir würden uns freuen, Sie in der Filiale in der Nordsee City Galerie begrüßen zu dürfen. Ihre Nordsee Team“.

Bereits im März dieses Jahres hatte die besagte Filiale der Fisch-Restaurant- und Imbisskette vorübergehend geschlossen. Im



Vor verschlossenen Türen: Die Nordsee Filiale in der Porschestraße 40 in Wolfsburg ist geschlossen.

FOTO: OLIVER FRICKE

Frühjahr wurde als Grund für die temporäre Schließung Personalmangel genannt. Das Restaurant in der Nachbarschaft zu Caderra konnte mit Außensitzplätzen in der warmen Jahreszeit punkten. Im Sommer saßen viele Gäste in der Porschestraße, um dort ihre

Tellergerichte wie Seelachsfilet vom Grill oder Suppen zu verzehren. Auch zum Mitnehmen gab es Angebote: Bremer, Fischbrötchen, Kartoffelbox sowie Fisch&Chips fanden Abnehmer.

Wann wird die Ladenfläche in

der Porschestraße 40 geräumt? „Ein konkreter Termin für den Rückbau oder Auszug aus den Räumlichkeiten steht derzeit noch nicht fest“, hieß es dazu von der Pressestelle der Nordsee. „Soweit möglich sollen die betroffenen Mitarbeitenden der Filiale an

anderen Standorten weiterbeschäftigt werden, insbesondere in der Nordsee Filiale in der City-Galerie, die für unsere Gäste weiterhin geöffnet ist“, hieß es weiter.

Die WAZ fragte auch nach den Gründen für die Schließung der Filiale, eine direkte Antwort darauf gab es von der Pressestelle des Unternehmens nicht. In der Antwort auf die Redaktionsanfrage heißt es lediglich, dass Nordsee seinen Gästen „bestmöglichen Service“ bieten wolle.

„Deshalb arbeitet das Unternehmen kontinuierlich an Lösungen hinsichtlich der aktuellen Herausforderungen im Lebensmitteleinzelhandel und in der Systemgastronomie“, ließ das Unternehmen mitteilen. Herausforderungen der aktuellen Zeit bestünden in Form von strukturellen Veränderungen im Einzelhandel, veränderten Konsumgewohnheiten in deutschen Innenstädten sowie im Personalbereich.

ANZEIGE

Endlich Schluss mit hartem Stuhl!



Sie können nicht regelmäßig auf die Toilette gehen und wenn es doch mit dem Stuhlgang klappt, ist er schmerzhaft und langwierig? So können Sie gegensteuern!

Verstopfung zählt mittlerweile zu den häufigsten Verdauungsbeschwerden: Jeder Siebte ist zumindest gelegentlich davon betroffen. Was kann man dagegen tun? Wir haben nachgeforscht.

Ursachen kaum zu vermeiden

Die Ursachen für Verstopfung und harten Stuhl sind vielfältig: Sie reichen von falscher Ernährung und Stress über die Einnahme bestimmter Medikamente bis hin zum wiederholten Aufschub des Toilettengangs (speziell bei Kindern). Die gute Nachricht: In den meisten Fällen lässt sich die Darmtätigkeit

mit einer sanften Methode von ganz alleine wieder in Schwung bringen. Nämlich mit einer ausreichenden Ballaststoffzufuhr.

Wie helfen Ballaststoffe?

Werden genügend Ballaststoffe in der richtigen Kombination zugeführt, sorgen diese durch einen wissenschaftlich bestätigten 3-fach-Effekt rasch für eine Verbesserung:

- 1) Der Stuhl wird weicher, wodurch die Darmentleerung erleichtert wird.
- 2) Die Gleitfähigkeit wird erhöht, wodurch der Stuhl leichter den Darm passieren kann.
- 3) Die Darmbewegung wird angeregt.*

Entsprechende Präparate gibt es in der Apotheke. Diese sind in der Regel sehr gut verträglich, haben keinen Gewöhnungseffekt und können somit, nach Bedarf, eingenommen werden.

Effektive Ballaststoff-Formel

Besonders gerne empfehlen Apotheker das fruchtige Ballaststoff-Getränk Darm aktiv von Dr. Böhm®. Es enthält eine ausgewogene Kombination 5 verschiedener pflanzlicher Ballaststoffe und sorgt insbesondere dank dem enthaltenen Flohsamen für eine rasche Anregung der Darmtätigkeit sowie eine regelmäßige und angenehme Darmentleerung – spürbar schon nach der Einnahme von 1–2 Sachets.** Für Kinder ab 6

Jahren empfiehlt sich die Einnahme eines halben Sachets. Bestehen Sie in der Apotheke auf Dr. Böhm® Darm aktiv – seine spezielle Zusammensetzung mit Ballaststoffen aus Flohsamen, Apfel, Pflaume, Gerstengras und Yaconwurzel ist in ganz Deutschland einzigartig.

*Christodoulides S et al. Aliment Pharmacol Ther 2016; 44 (2): 103–16. ** PKA-Produkt-Test (PKAclub, 10/2023)

Nahrungsergänzungsmittel

- ✓ Angenehm weicher Stuhl dank Flohsamen
- ✓ Leichte und regelmäßige Darmentleerung
- ✓ Fruchtiger Geschmack – schmeckt auch Kindern (ab 6 Jahren)

Für Ihren Apotheker:
Dr. Böhm® Darm aktiv
PZN: 19251696 (6 Sachets)
PZN: 19105730 (20 Sachets)